

Gemeinden Jena und Bad Klosterlausnitz

Gemeindebrief

Februar und März 2023



Sara aber sagte: Gott ließ mich lachen.
(Genesis 21,6)

Gedanken zum Bibelwort im Monat Februar

Lachen befreit

Liebe Schwestern und Brüder! Liebe Freunde!

Ich weiß nicht mehr woher ich diesen Satz habe, aber er begleitet mich und ist mir beim Bibelwort des Monats Februar sofort wieder in den Sinn gekommen. Der Satz lautet,

**»Ein Mensch ist erwachsen,
wenn er zum ersten Mal lacht – über sich selbst.«**

(Wenn jemand weiß, woher dieses Zitat stammt, freue ich mich über einen Hinweis. Danke!)

Es ist ein Satz, der von Weisheit zeugt. Wenn ein Mensch über sich selbst lachen kann, kann er zu seinen Taten und Worten auf Distanz gehen, sogar zu sich selbst. Das ist nötig, um sich weiter zu entwickeln. Dabei ist die Distanz, die ein Lachen aufbaut, nicht abwertend, sondern in charmanter Weise bejahend, augenzwinkernd, menschlich und darum eben auch so hilfreich. Ohne ein Verurteilen, aber mit Raum zum Staunen und zum Bessermachen, öffnet das Lachen den Weg zu neuen Entscheidungen, Gedanken und Urteilen. Wem das jetzt zu schnell geht: Man kann es lernen, über sich selbst zu lachen.

Sara lernt es im Bibelwort des Monats Februar. Ihr Lachen hat eine Geschichte. Sara hat schon einmal gelacht. Als Gott Sara und ihrem Mann Abraham ankündigt, dass sie einen Sohn bekommen sollen. Das wäre endlich der erhoffte Nachkomme gewesen. Gott hatte ihn bereits versprochen. Für Abraham und Sara wäre er höchst willkommen gewesen. Aber bei allem Wünschen und Hoffen: Abraham und Sara waren einfach zu alt für eigene Kinder, er 99, sie 90. Darum muss Sara lachen, als Gott erneut durch einen Boten ihre Schwangerschaft ankündigt. Übrigens hat auch Abraham wegen dieser Verheißung Gottes gelacht. Das wird oft

vergessen, ist aber in 1. Mose 17,17 nachzulesen. Wie Abraham muss Sara also über etwas lachen, das sie für undenkbar hält. Es ist einfach so komisch, weil es abwegig ist. Sara ist oft für dieses Lachen getadelt worden. Ich kann sie gut verstehen.

Die Gesichte ihres Lachens aber geht noch weiter. Sara kommt auf ihr Lachen selbst wieder zurück. als der Sohn tatsächlich geboren war. Gott hat es möglich gemacht. Der ersehnte Nachkomme ist da! Natürlich war den Eltern da zum Lachen zumute.

**Sie lachen aber nicht nur aus Freude,
sondern auch über sich selbst.**

Sara erinnert sich: Ich habe über Gottes Ankündigung gelacht, weil ich ihr nicht glauben konnte. Aber jetzt hat Gott mich schließlich lachen lassen über mich, über mein mangelndes Vertrauen. Glückliche und fröhliche darf ich erleben, dass bei Gott alles möglich ist.

Dann nennt Sara ihren Sohn Isaak. In seinem Namen steckt das Lachen. Wann immer sie ihn in Zukunft rufen wird, erinnert sich Sara daran, dass sie über sich selbst lachen kann und inzwischen ihr Vertrauen in Gott gewachsen ist.

Herzliche Grüße sendet Ihnen und euch *Eric Söllner*

Bibelwort im Monat März

Was kann uns scheiden von der Liebe Christi? (Römer 8,35)

Aus dem Gemeindeleben

Abschied und Willkommen

Liebe Schwestern und Brüder! Liebe Freunde!

Bereits im Dezember ist in beiden Gemeinden und darüber hinaus bekannt gegeben worden, dass das Kabinetts der OJK für den neu entstandenen Gemeindebezirk Jena-Weimar-Bad Klosterlausnitz eine neue Dienstzuweisung plant. Da wir selbst noch mitten im Zusammenwachsen und Orientieren auch mit Hilfe unseres Interimpastors Stephan Ringeis sind, kam das einerseits überraschend. Andererseits – da seit 2008 meine Dienstzuweisung nach Jena lautet – auch wieder nicht, wie mir viele von euch schon gesagt haben.

Mir selbst waren, gerade mit Blick auf die Fachklinik, die Überlegungen des Kabinetts frühzeitig bekannt. Das gab mir Gelegenheit, über meine Zukunft intensiv nachzudenken. Dieses Nachdenken und die daraus resultierenden Gespräche haben nun dahin geführt, dass ich mich auf eine Pfarrstelle in der Evangelischen Landeskirche Berlin-Brandenburg-Schlesische Oberlausitz beworben habe. Das Bewerbungsverfahren läuft in diesen Tagen hin zu einer durch den zuständigen Gemeindekirchenrat zu tätigen Wahl. Ihr könnt euch vorstellen, das ist für mich eine spannende Zeit, die zugleich mit großer Vorfreude auf die hoffentlich kommenden Aufgaben und die neue Heimat einhergeht. Zwar muss ich das noch unter dem gebotenen Vorbehalt betrachten, aber es läuft im Augenblick darauf hinaus, dass mein Dienst in der EmK zum Ende April 2023 endet. Mein letzter Gottesdienst in Bad Klosterlausnitz und Jena ist daher am Ostersonntag geplant. In die kommenden Abschiede gehe ich vor allem mit großer Dankbarkeit für alles, was mir in den vergangenen Jahren geschenkt war.

Inzwischen wurde auch bekanntgegeben, dass ab September

Pastorin Christin Eibisch mit einer Dienstzuweisung im Umfang von 50% auf unserem Bezirk Dienst tun wird. Hinzu kommt, dass mit einem Umfang von 10% Pastor Matthias Zieboll die Aufsicht und die organisatorische Leitung auf dem Bezirk haben wird. Ihr seid in ausgesprochen guten Händen. Das freut mich, aber mir ist ohnehin nicht bange um euch und beide Gemeinden. Ihr wisst, worauf ihr achten müsst und werdet weiter wachsen unter dem Segen Gottes.

Die Zeit zwischen Abschied und Neubeginn haben wir in beiden Gemeindevorständen bereits geplant. Es wird eine Zeit sein, die viele gegenseitige Gottesdienstbesuche ermöglicht und damit das Kennenlernen befördern kann und soll. Nutzt diese Gelegenheit so gut ihr könnt. Nur wenn ihr wisst, was ihr als zwei Gemeinden aneinander habt, könnt ihr auch sicher und offen jeweils vor Ort Gemeinde sein. Für alle seelsorglichen und amtlichen Belange steht in dieser Zeit bereits – also ab Mai – Pastor Matthias Zieboll aus Leutenberg zur Verfügung.

Bis dahin wird die Klausur der Vorstände am 11. Februar, die Weiterarbeit an ihren Ergebnissen und schließlich die Bezirkskonferenz am 27. April Strukturen unseres Bezirks, Gremien, Ämter und Aufgabenverteilung auf den Weg bringen.

Ich selbst werde die verbleibende Zeit mit euch und bei euch genießen.

Mit herzlichen Grüßen *Eric Söllner*

Termine

Einsegnung

Am Palmsonntag, 2. April, feiern wir in einem Festgottesdienst in Bad Klosterlausnitz die Einsegnung von Marie Eberhardt. Wir freuen uns mit ihr, dass sie den Kirchlichen Unterricht damit abschließt und erbitten an diesem Tag den Segen Gottes für ihren Lebensweg und für ihren Glauben. Der Gottesdienst beginnt **um 10 Uhr**. Im Anschluss sind wir eingeladen zu Kaffee und Kuchen.

Geburtstage

Die Geburtstage werden im Internet nicht veröffentlicht. Wir wünschen aber allen Geburtstagskindern Gottes Segen im neuen Lebensjahr!

Der HERR hält alle, die da fallen, und richtet alle auf, die niedergeschlagen sind.

(Psalm 145,14)

Pastorat

Pastor Eric Söllner
Tel.: 03 641 820 881
Fax: 03 641 664 670
eric.soellner@emk.de
Tel. Fachklinik Klosterwald: 036 601 85 933

Humboldtstraße 29, 07743 Jena

emk-jena.de

Titelbild Street Og' auf Unsplash

Bankverbindung

Evang.-method. Kirche Jena
Sparkasse Jena
BIC HELADEF1JEN
IBAN DE55 8305 3030 0000 0560 73
Bergstraße 37, 07639 Bad Klosterlausnitz
jena@emk.de

Februar und März – John-Wesley-Haus, Jena

| | | | |
|------------|-------------|------------------|--|
| Sonntag | 5. Februar | 9:30 Uhr | Gottesdienst |
| Samstag | 11. Februar | ab 9:30 Uhr | Workshop der Gemeindevorstände zur Bezirksstruktur in Bad Klosterlausnitz |
| Sonntag | 12. Februar | | kein Gottesdienst im John-Wesley-Haus Einladung nach Bad Klosterlausnitz |
| Donnerstag | 16. Februar | 15 Uhr | Frauen- und Seniorenkreis |
| Sonntag | 19. Februar | 10:30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl |
| Donnerstag | 23. Februar | 17 Uhr | Kirchlicher Unterricht in Bad Klosterlausnitz |
| Sonntag | 26. Februar | 9:30 Uhr | Gottesdienst |
| Freitag | 3. März | 19:30 Uhr | Weltgebetstag im katholischen Gemeindehaus |
| Sonntag | 5. März | 10:30 Uhr | Gottesdienst |
| Donnerstag | 9. März | 17 Uhr | Kirchlicher Unterricht in Bad Klosterlausnitz |
| Sonntag | 12. März | 9:30 Uhr | Gottesdienst |
| Donnerstag | 16. März | 15 Uhr | Frauen- und Seniorenkreis |
| Sonntag | 19. März | 10:30 Uhr | Gottesdienst |
| Donnerstag | 23. März | 17 Uhr | Kirchlicher Unterricht in Bad Klosterlausnitz |
| Sonntag | 26. März | 9:30 Uhr | Gottesdienst |
| Sonntag | 2. April | 10 Uhr | Gottesdienst zur Einsegnung in Bad Klosterlausnitz |

Februar und März – Kirche am Klosterwald

| | | | |
|------------|-------------|---------------|--|
| Sonntag | 5. Februar | | kein Gottesdienst in der Kirche am Klosterwald. Einladung nach Jena |
| Samstag | 11. Februar | ab 9:30 Uhr | Workshop der Gemeindevorstände zur Bezirksstruktur in Bad Klosterlausnitz |
| Sonntag | 12. Februar | 9 Uhr | Gottesdienst |
| Sonntag | 19. Februar | 9 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl |
| Donnerstag | 23. Februar | 17 Uhr | Kirchlicher Unterricht in Bad Klosterlausnitz |
| Sonntag | 26. Februar | | kein Gottesdienst in der Kirche am Klosterwald. Einladung nach Jena |
| Freitag | 3. März | 18 Uhr | Weltgebetstag in der Klosterkirche |
| Sonntag | 5. März | 9 Uhr | Gottesdienst |
| Donnerstag | 9. März | 17 Uhr | Kirchlicher Unterricht in Bad Klosterlausnitz |
| Sonntag | 12. März | 9 Uhr | Gottesdienst |
| Sonntag | 19. März | 9 Uhr | Gottesdienst |
| Donnerstag | 9. März | 17 Uhr | Kirchlicher Unterricht in Bad Klosterlausnitz |
| Sonntag | 26. März | 9 Uhr | Gottesdienst |
| Sonntag | 2. April | 10 Uhr | Gottesdienst zur Einsegnung |